

FRITZ ASCHER
EXPRESSIONIST

GOETHE INSTITUT

Sprache. Kultur. Deutschland.

WER IST FRITZ ASCHER? SEITE 2
DER ENTARTETE KÜNSTLER SEITE 7
ASCHER NACH DEM ZWEITEN WELTKRIEG SEITE 14
GLOSSAR SEITE 19

Fritz Ascher was an artist, whose talent for painting had already emerged in his early youth. He developed a strong affinity for the Expressionist style. As the name indicates, this art form emphasizes the expression of the artist's feelings. As a way to allow access to Ascher's view of the world and himself, this booklet will introduce each chapter with a self-portrait painted by Fritz Ascher.

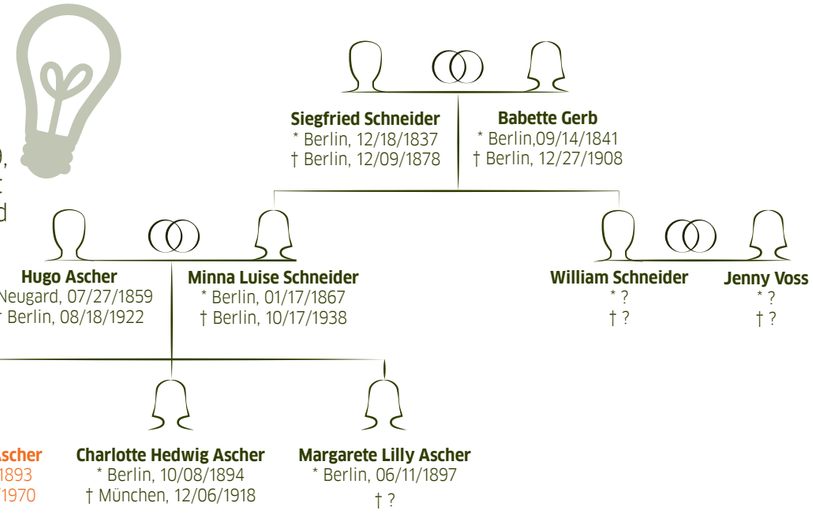
WER IST FRITZ ASCHER?

1893-1933

Alle Wörter mit * findest du im Glossar.

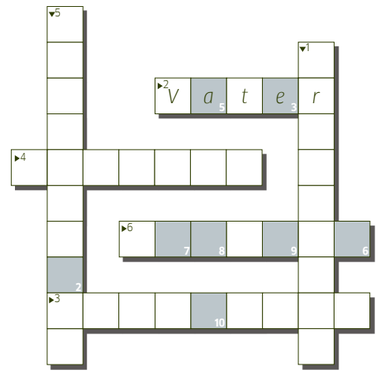
DIE FAMILIE ASCHER

Fritz Ascher was born into a Jewish familiy. Fritz and his sisters were baptized by the Protestant New Church Berlin in 1901. Their father formally left Judaism in 1899, and their mother in 1926, but both parents never converted to Christianity.

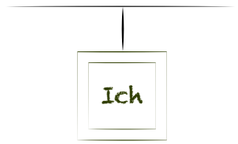


Löse das Familienquiz

1. Wer ist Siegfried Schneider?
2. Wer ist Hugo Ascher?
3. Wer ist Charlotte Hedwig Ascher?
4. Wie heißt Fritz‘ Großmutter?
5. Wie heißt Fritz‘ Mutter?
6. Wie heißt Fritz‘ Onkel?



Zeichne deinen Stammbaum*



SEIN TALENT FÜR KUNST

Welche Informationen passen zusammen?

Die Familie Ascher

Danach lebt Fritz

Fritz findet Kunst

Mit 16 Jahren

Max Liebermann ist

Liebermann empfiehlt* Fritz

Am 17. Oktober 1893

Von 1909-1912

sehr faszinierend.

ein populärer jüdischer Künstler.

trifft Ascher Max Liebermann.

an die Kunstakademie Königsberg.

wird Fritz Ascher in Berlin geboren.

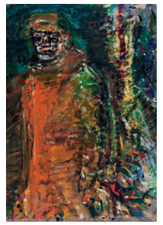
als Künstler in Berlin.

studiert Fritz an der Kunstakademie.

ist sehr reich.

Fritz' early artworks show his love of music and theater, of mystical and religious themes. Golem is a man-made figure from Jewish mysticism. Bajazzo, a clown figure, recurs throughout his life.

Was glaubst du? Welche Bilder zeigen was? Vergleiche deine Resultate mit dem Zeitstrahl.



der Bajazzo







Alle Wörter mit * findest du im Glossar.

SEINE FIGUREN

Fritz zeichnet gerne Körper und Gesichter. Welche Körperteile kennst du?

der Bauch

der Kopf

die Hand

der Zeh

das Knie

die Brust

der Körper



der Arm

der Finger

der Hals

die Schulter

der Fuß

das Bein

der Rücken

die Augen

der Mund

die Stirn

die Lippe/die Lippen



das Kinn

das Haar/die Haare

die Nase

das Gesicht

das Ohr/die Ohren

Gehe zum Zeitstrahl. Finde die Titel der Bilder.

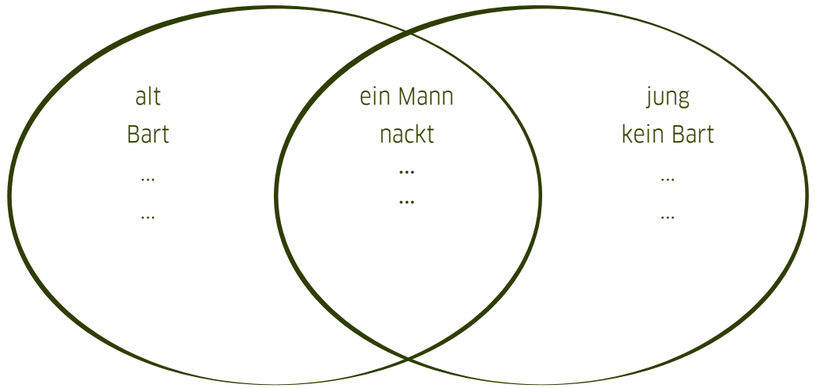
Alle Wörter mit * findest du im Glossar.

EXPRESSIONISMUS - GEFÜHLE AUSDRÜCKEN*

! Hier siehst du zwei Porträts, die einen Mann zeigen. Was ist anders? Was ist gleich? Schreibe deine Antworten in das Venn-Diagramm.







The pictures often depict landscapes, human figures or city scapes that reflect the societal changes and collective emotions of that time. Simultaneously these artworks are able to express sorrow, strength and joy just as Ascher's works above show.

! Wie fühlst du dich heute? Zeichne oder schreibe!

Alle Wörter mit * findest du im Glossar.

DAS SELBSTBILDNIS

Sein Selbst als Dichtung zu erleben;
Erhebend und doch Wahrheit gleich =
Erscheint wohl als ein
Unternehmen, das wie
Absurd und auch nicht leicht.
Das Exteriöre zu umschreiben,
was eine Menschheit oft geniert –
So will ich nur der Form genügen =
Und wenn es einfach provoziert.
Der Schädel länglich wie Gesichte,
an Haar verflüchtigt und gesichtet =
so dass Erleuchtung oben liegt.
Die Nase hatte ihr Begeben
Und ging so ihre eignen Wege,
von Schicksal nicht ganz unberührt.
Zwar Auge sanft doch nicht voll Güte.
Der Mund, das Kinn bezeugt Geniessen,
was leider selten sich erfüllt.
Als Ganzheit muss ich mich verstehn,
was mir als Geist darin gegeben.
Hier spricht die Klugheit =
Wenn sie schweigt.

(Gedichtband 4, undatiert, S.135-36 (142-43), Nr. 194)

SELF-PORTRAIT

To witness one's Self as poetry;
Elevated and indeed like Truth =
It well appears as an
Undertaking, like the
Absurd and also not trifling.
To transcribe the exterior:
What humankind is often troubled by –
The shape: I, too, wish it only to suffice =
And if it simply provokes.
The skull slow as a grimace,
Evaporating to the hair and sorted out =
So that a glowing lies above.
The nose transferred
And going its own way,
not so untouched by Fate.
Indeed the eyes, tender yet not full of goodness.
The mouth, the chin, declares so pleasured,
what alas seldom comes to pass.
As a totality I must understand myself,
What is given to me as intellect.
Intelligence speaks here =
When silent.

(Poems Vol. 4, undated, pp.135-6 (142-3), no. 194)

DER „ENTARTETE * KÜNSTLER“

1933-1945

The National Socialists persecuted Ascher as a Jew, even though he had converted to Christianity, and as a Modern painter. From 1933 he was not allowed to produce, exhibit or sell his artwork. Instead, he wrote poems as “unpainted paintings,” one of which is replacing the introductory self-portrait.

Alle Wörter mit * findest du im Glossar.

ENTARTETE KUNST

Die Nationalsozialisten zensieren viele Medien und es ist alles VERBOTEN was nicht ihrer Ideologie folgt.

K	L	D	T	Y	Y	J	R	I	Z	Y	D	E
G	K	B	U	C	H	M	X	V	E	F	W	T
U	W	K	H	J	X	F	V	D	I	Q	P	V
M	U	S	I	K	V	E	K	Y	T	G	T	W
Z	O	O	I	F	H	R	J	S	U	F	R	A
F	R	F	H	K	R	N	R	L	N	J	A	Y
T	S	K	L	U	K	S	I	Q	G	U	D	U
R	I	F	F	N	H	E	T	K	P	G	I	D
H	C	I	I	S	W	H	L	P	I	C	O	D
S	M	L	W	T	S	E	U	J	O	P	B	S
O	K	M	M	K	K	N	A	E	Q	F	J	A

Buch, Musik, Film, Kunst, Fernsehen, Zeitung, Radio

In order to reinforce their ideology, the National Socialists consolidated all media outlets and banned art they deemed un-German as “degenerate.” These artworks were taken out of museums and auctioned off for foreign currency or burned. The artists were ostracized and persecuted.

Welche Medien kennst du? Finde Fünf. Kennst du noch mehr?

Welcher Titel passt zu welchem Bild? Notiere weitere Infos zu den Bildern.

☐ Moderne Kunst in der Nazi-Ära
☐ Die Ausstellung über entartete Kunst



Finde die Infos hier und notiere wichtige Daten:

Wann? 1937

☐ Die Bücherverbrennung
☐ Die Revolution der Autoren



Finde die Infos hier und notiere wichtige Daten:

Wann? ...

Alle Wörter mit * findest du im Glossar.

SEIN LEBEN IM VERSTECK

Fritz versteckt sich in Grunewald. In welcher Stadt ist das? Suche bei Google Maps.

Grunewald ist ein Stadtteil in _____. Es ist ein großes Waldgebiet* im _____en der Stadt. Dort kann man heute spazieren gehen, _____ und schwimmen. Aber Grunewald ist auch ein schöner Ortsteil*. Hier fand man elegante Villen auf grossen Grundstücken.



Das ist die Villa in der Lassenstrasse 26. Martha Grassmann versteckt Fritz Ascher im Keller.

Was ist heute in der Lassenstraße 26? Suche auf Google Streetview und beschreibe, was du siehst.

Es gibt...

Fritz versteckt sich von 1942-1945 vor den Nazionalsozialisten. Was macht er in dieser Zeit?

☐ Gedichte schreiben ☐ einkaufen gehen ☐ hungern ☐ sich mit Freunden treffen

☐ sich verstecken ☐ Rad fahren ☐ Bilder zeichnen/malen ☐ schlafen

☐ schwimmen ☐ in seiner Wohnung leben ☐ spazieren gehen ☐ Angst haben

Schreibe einen Brief als Fritz an Charlotte oder Margarete (Schwestern). Sage, wie es dir in deinem Versteck geht und was du jeden Tag machst.

Liebe Charlotte / Liebe Margarete ...

Alle Wörter mit * findest du im Glossar.

SEINE GEDICHTE

Das sind die Titel von Fritz‘ Gedichten. Findest du Cluster?

BAJAZZO (1942-45)

STURM = MOTIV (ca.1942-1945)

MUTTER (1942)

KÄTHE KOLLWITZ (o.D.)

EDWARD MUNCH (o.D.)

SOMMERIDYLL (1945)

NACHTBILD (1942)

HERBSTGEFÜHL(o.D.)

FRÜHLINGSWINDE (o.D.)

DURCHSONNTER WALD (o.D.)

ALTER BAUM (1945)

SONNENUNTERGANG (1942)

LIED DER LIEBE (ca. 1942-1945)

NEBEL(1942)

KEIN LEBEN OHNE TRÄNE(1942)

SINFONIE DES WALDES (ohne Datum)

MONDBETRACHTUNG (ca. 1942-1945)

Welche Motive aus den Gedichten findest du auf den Bildern? Siehe dir die Bilder auf dem Zeitstrahl an.

der Wald - Waldmuseum

Über welche Themen könntest du Gedichte schreiben? Notiere 3 Dinge.

Alle Wörter mit * findest du im Glossar.

SEINE POESIE

Welches Bild passt zu dem Gedicht?





Sinfonie Des Waldes

Raune, raune, -
Surre, singe.
Klinge, glocke,
Klinge, klinge.

Rausche, rausche,
Klopfe, - stocke.
Wechselnd lausche,
Locke, locke.

Spinne, sponne =
Webe, webe; -
Schnellend, schwellend,
Wachsend hebe.
Strebe = lebe, -
Waldesseele! –

Gedichtband 1,
undatiert, S. 5





Ergänze alle Wörter, die du kennst.



Etwas aus der Natur

Wie ist das? **Wind**

Rauschend schnell

Was passiert?

Was macht es mit dir? **Schüttelt die Blätter**

Fliegt durch mein Haar

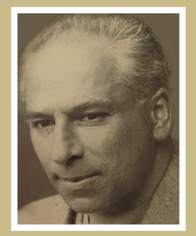
Resultat?

Windsturm

Und jetzt du!

LEBENSEREIGNISSE IM ZEITSTRAHL*

Eine Chronolgie zu Fritz' Leben findest du hier



1893

Fritz Ascher geboren am _____ [Datum] in _____. [Stadt]



1899

Fritz und seine Familie konvertieren zum Christentum. Nur seine _____ [Familienmitglied] bleibt jüdisch.

1909

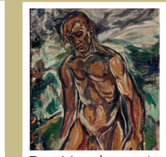
Fritz besucht die Kunstakademie in _____. [Stadt]



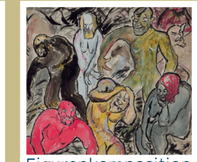
1913

Fritz arbeitet als Künstler in _____ [Stadt] . Er geht auch auf viele Studienreisen*.


Selbstporträt, 1913


Der Vereinsamte, ca. 1914


Männerbildnis in Rot, ca. 1915


Figurenkomposition, 1915


Golgatha, 1915


Männlicher Akt knieend, ca. 1916


Männlicher Akt (Studie für Golem), 1916

1933

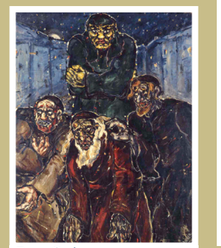
Hitler kommt an die Macht*. Fritz darf nicht mehr als Künstler arbeiten.

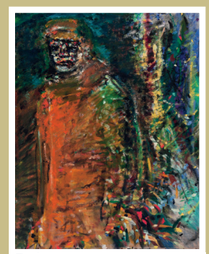
1942

Fritz versteckt sich bei Martha Graßmann in der _____ strasse _ [Straße, Nummer] in Berlin-Grunewald.



Alle Wörter mit * findest du im Glossar.


Der Golem, 1916/1945


Bajazzo, 1924/1945

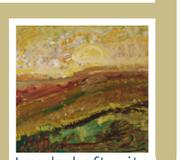
1945

Der Krieg ist zu Ende. Fritz malt wieder. Er lebt mit Martha Graßmann in Berlin-Grunewald.


Onkel Toms Hütte ca. 1963


Jagdschloss Grunewald, ca. 1963


Bäume in Hügellandschaft, 1968


Landschaft mit Sonne, ca. 1960

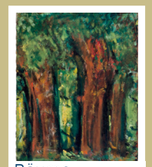

Untergehende Sonne, ca. 1960


Baum, ca. 1960


Sonne, ca. 1950

1947

Ausstellung “Das Naturerlebnis. Landschaftsbilder bekannter Künstler.” in _____ [Ort*]


Bäume, 1949

1946

Ausstellung “ _____ ” [Titel] in der Karl Buchholz Galerie, Berlin.


Bajazzo 1963


Selbstporträt 1953


Kreuz (Selbstmörderfriedhof Grunewald), ca. 1957

1970

Fritz stirbt in Berlin. Er ist begraben* neben _____ [Name] auf dem Alten Friedhof in Berlin-Wannsee.



Alle Wörter mit * findest du im Glossar.

ASCHER NACH DEM KRIEG

1945-1970

Alle Wörter mit * findest du im Glossar.

SEIN LEBEN NACH DEM KRIEG

! Welcher Titel passt zu welchem Text?

☐ Die Villa in der Bismarckallee ☐ Neue Inspiration, neue Motive

☐ Umzug und Tod

1

Der zweite Weltkrieg ist zu Ende. Fritz zeiht zu Marthe Grassmann in die Bismarckallee 26 in Berlin-Grunewald. Martha Grassmann sorgt für den Künstler bis zum Ende seines Lebens. Sie leben in einer Wohnung im Erdgeschoss* einer großen Villa. Fritz und Martha leben über 20 Jahre in der Wohnung.

2

Der Grunewald ist der grösste Wald Berlins. Fritz geht dort oft und lange spazieren. Fritz hat ein grosses Atelier. Dort malt er Landschaften*, Sonnenblumen und Bäume. Fritz malt nur noch wenige Menschen und hat nicht viele Freunde. Er ist viel allein*."

3

Der Besitzer* verkauft die Villa in der Bismarckallee 26. Martha und Fritz müssen ausziehen*. Fritz kann sich nicht an die neue Wohnung gewöhnen. Er wird an die drei Jahre im Versteck erinnert. Er stirbt. Martha stirbt ein paar Monate später. Fritz und Martha werden nebeneinander begraben* im Alten Friedhof Berlin-Wannsee.





'Stolpersteine are an art project of the German artist Gunter Demnig. The stones, literally "stumbling blocks," are 3.9 x 3.9 inch cubes covered with a shiny brass plate, which is inscribed with the name and life dates of victims of National Socialism. Stolpersteine are placed on sidewalks in front of the homes people were taken from. Over the past 20 years, more than 70,000 Stolpersteine were placed in Germany and Europe, making them the world's largest decentralized memorial.

Alle Wörter mit * findest du im Glossar.

SEINE KUNST NACH DEM KRIEG

Nach dem Krieg malt und zeichnet Fritz wieder. Aber seine Motive sind jetzt anders.

! Was denkst du über die Bilder?

1



2



Ich finde das Bild ...

interessant
deprimierend
verwirrend
langweilig
fröhlich
schön
traurig
hässlich
ansprechend
aussagekräftig
abschreckend

3



4



! Schreibe zu einem Bild alles auf, was du siehst.

Bild Nummer:

Farben:

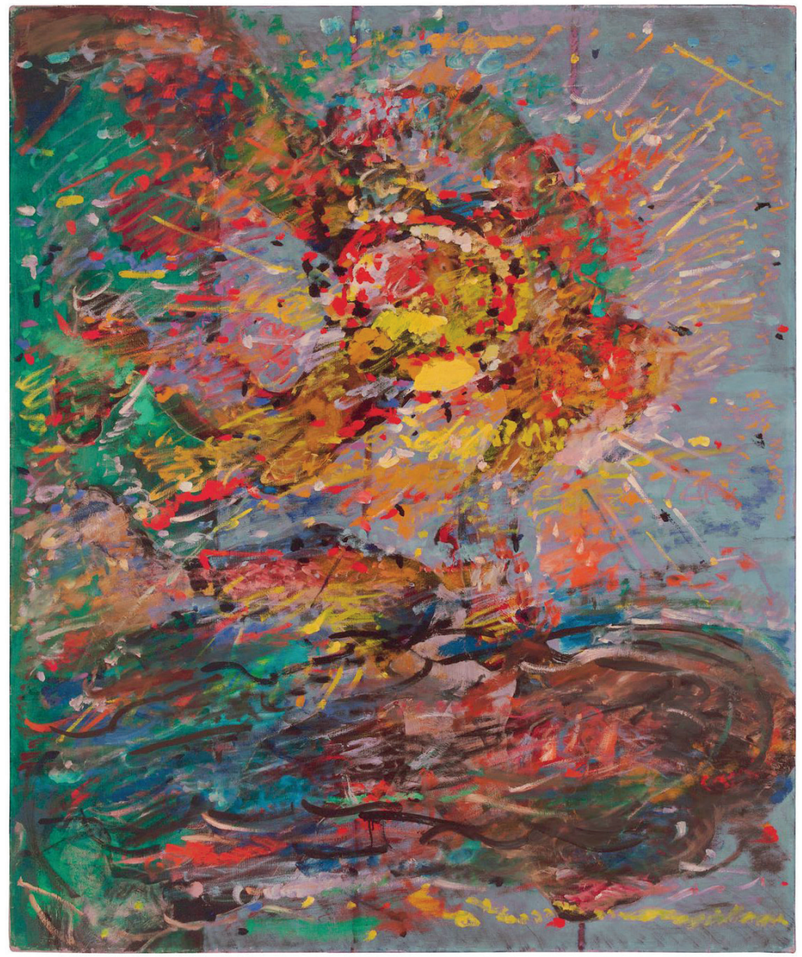
Formen:

Objekte:

Alle Wörter mit * findest du im Glossar.

SEINE LANDSCHAFTEN

! Sammle Assoziationen zu dem Bild. Notiere alles, was dir einfällt.



! Finde einen Titel für das Bild. Gehe zurück zum Zeitstrahl und vergleiche mit dem Original.

Mein Titel:

Alle Wörter mit * findest du im Glossar.

EINE (KUNST)GESCHICHTE ERZÄHLEN



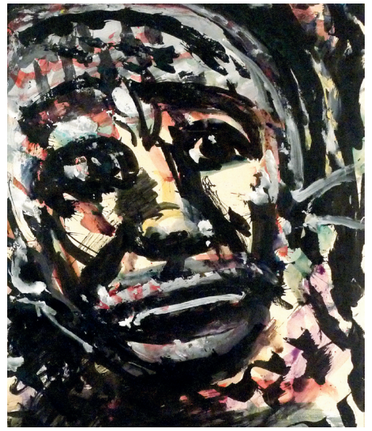


! Erzähle eine Geschichte zu einem der Bilder. Was sagen die Personen? Was passiert hier?

Alle Wörter mit * findest du im Glossar.

SEINE PORTRÄTS





! Wie malt und zeichnet sich Fritz vor und nach dem Zweiten Weltkrieg? Vergleiche die Bilder.

Meine Fragen und Notizen:

Alle Wörter mit * findest du im Glossar.

GLOSSAR

A

alleine (S.15) - alone
ausdrücken (S.6) - to express
die Ausstellung (S.15) - exhibition
ausziehen (S.15) - to move out

B

begraben (S.15) - buried
der Besitzer (S.15) - owner

E

Er empfiehlt (S.4) - he recommends
entartet (S.7) - degenerate
das Erdgeschoss (S.15) - first floor

L

die Landschaft (S.15) - landscpae

M

die Macht (S.12) - power

O

der Ortsteil (S.9) - district

S

der Stammbaum (S.3) - family tree
die Studienreise (S.12) - study trip

W

das Waldgebiet (S.9) - forest

Z

der Zeitstrahl (S.12) - timeline

Impressum / Imprint:

Konzeption / Concept Design: Andrea Pfeil, Steffi Krause, Mehrnosch Mirzaei Reyes
Redaktion / Editor: Steffi Krause,
Didaktische Gestaltung / Educational Design: Steffi Krause, Mehrnosch Mirzaei Reyes
Lehrerhandreichung / Teaching Materials: Steffi Krause, Mehrnosch Mirzaei Reyes
Find the teaching materials here:

Künstlerische Gestaltung / Art Design: Sophie Gnade

Herausgeber / Publisher:
Goethe-Institut New York
30 Irving Place
New York, NY 10003

© 2018, Goethe-Institut e.V. München,
all rights reserved.
Reproductions are not permitted.

Goethe-Institut New York

30 Irving Place
New York, NY 10003
United States of America
Phone: +1 212 439 8700
Fax: + +1 212 439 8705
E-Mail: germancourses-newyork@goethe.de
Web: goethe-de/ny/germancourses

In Cooperation with
The Fritz Ascher Society for Persecuted,
Ostracized and Banned Art, Inc.

Check out their website for more Information